

Bebauungsplan

"Franzenklinge II"

Textteil

Gefertigt:  
Dr.-Ing. Peter Goretzky/Baurechtsamt Murhardt  
Stuttgart, den 05.02.97/Murhardt, den 17.03.2002/22.09.2002

Es gelten:

Baugesetz (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. S. 2141), berichtigt am 16.01.1999 (BGBl. S. 137)  
Baunutzungsverordnung (BauNVO), Neufassung vom 23.01.1990 (BGBl. S. 127), zuletzt geändert durch das Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetz vom 22.04.1990 (BGBl. S. 466)

Planänderungsverordnung 1990 (PlanV 90) in der Fassung vom 18.12.1990 und Anlage (BGBl. S. 58)  
Landesbaurecht für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 61), geändert durch Gesetz vom 15.12.1997 (GBl. S. 521)

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplans treten im Geltungsbereich alle bisherigen Vorschriften außer Kraft. Dies gilt insbesondere für bauliche Bebauungspläne.

A. Planungsrechtliche Vorschriften (§ 9 BauGB und BauNVO)

1. Art der baulichen Nutzung

WR

Reines Wohngebiet nach § 3 BauNVO

Die Ausnahmen nach § 3 (1) BauNVO sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes (§ 10 Nr. 1 BauNVO)

WA 1

Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO

Nicht zulässig sind die der Versorgung des Gebietes dienenden Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe im Sinne des § 4 (2) Nr. 2 BauNVO sowie Anlagen für kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke im Sinne des § 4 (2) Nr. 3 BauNVO (§ 1 (5) BauNVO)

Die ausnahmsweise zulässigen Nutzungsarten:

- 1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes
- 2. Sonstige Gewerbebetriebe
- 3. Anlagen für Veraltern, Altenheimen
- 4. Gartenausbetriebe
- 5. Tankstellen

Im Sinne des § 4 (3) BauNVO sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes (§ 1 (6) Nr. 1 BauNVO)

WA 2

Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO

Nicht zulässig sind die der Versorgung des Gebietes dienenden Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe im Sinne des § 4 (2) Nr. 2 BauNVO sowie Anlagen für kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke im Sinne des § 4 (2) Nr. 3 BauNVO (§ 1 (5) BauNVO)

Ausnahmsweise können zugelassen werden Gartenausbetriebe im Sinne des § 4 (3) Nr. 4 BauNVO (§ 10 Nr. 2 BauNVO)

Die ausnahmsweise zulässigen Nutzungsarten:

- 1. Betriebe des Beherbergungsgewerbes
- 2. Sonstige Gewerbebetriebe
- 3. Anlagen für Veraltern, Altenheimen
- 4. Tankstellen

Im Sinne des § 4 (3) BauNVO werden nicht Bestandteil des Bebauungsplanes (§ 1 (6) Nr. 1 BauNVO)

WI

Mischgebiet nach § 8 BauNVO

Einschließlich § 1 Abs. 5 BauNVO sind die folgenden Nutzungsarten nicht zulässig:

- 1. Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes
- 2. Sonstige Gewerbebetriebe
- 3. Anlagen für kulturelle, soziale und sportliche Zwecke
- 4. Gartenausbetriebe
- 5. Tankstellen
- 6. Vergnügungstätten im Sinne des § 4a (3) Nr. 2 BauNVO

Die ausnahmsweise Zulässigkeit von Vergnügungstätten im Sinne des § 8 (3) BauNVO wird entsprechend § 1 (6) Nr. 1 BauNVO nicht Bestandteil des Bebauungsplanes

Geschichte

Auf einer zusammenhängenden Grünfläche von mindestens 500 qm kann eine baurechtlich verfahrensfähige Geschützte Fläche (vgl. Nr. 1 des Anhangs zu § 50 (1) LBO) bis 15 von Bruttoarbeitskraft zur Aufwertung von Geräten und zur Bewirtschaftung der Grünfläche erstellt werden. Die Fläche ist innerhalb eines 5 m Streifens ab Bauschuttkante des Großkeebachs und Kleinkeebachs nicht zulässig

2. Grund- und Geschossflächenzahl (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB und § 16, § 17, § 19, § 20 BauNVO)

GRZ

Grundflächenzahl (GRZ), § 19 BauNVO

Siehe Planschrieb im Lageplan als Höchstmaß

GFZ

Geschossflächenzahl (GFZ), § 20 BauNVO

Siehe Planschrieb im Lageplan als Höchstmaß

3. Höhe und Höhenlage der baulichen Anlagen (§ 9 (2) BauGB, § 16 (2) Nr. 4 BauNVO und § 18 (1) BauNVO)

TH

Traufhöhe (TH), Höchstmaß siehe Planschrieb. Die festgesetzten Höchstmaße der Traufhöhe "TH" werden am Hauptgange gemessen und bezeichnen die Höhe der Außenwand vom Bezugspunkt "BP" aus bis zum Schnittpunkt der Außenwand mit der Dachkante. An den Traufkanten des Gebäudes müssen die Traufhöhen TH über mindestens zwei Drittel der gesamten Traufverläufe übereinstimmen. Im WA 2 (Flst. 640/2) wird die max. Traufhöhe auf 3,50 m über NN festgesetzt.

TH max

Die Trauf-/Attikahöhe von Garagen bezogen auf die Höhenlage der Zufahrt an der Garagenzufahrt darf 3,00 m nicht überschreiten. Für Doppelkeller-/Hubgaragen können Ausnahmen zugelassen werden. Die Trauf-/Attikahöhe von Garagen darf die Traufhöhe des Hauptgebäudes nicht übersteigen.

DH

Dachhöhe (DH), Höchstmaß siehe Planschrieb. Die festgesetzten Höchstmaße der Dachhöhe "DH" werden von der festgesetzten (bereinigten) Traufhöhe TH aus bis zur oberen Dachbegrenzungsfläche (First) gemessen (TH max + Firsthöhe FH max).

BP1

Als Bezugspunkt dient die in der Bauvorlage festgelegte Geländeoberfläche (s. a. B. 3) an der jeweiligen Fassade (§ 18 (1) BauNVO)

BP2

Als Bezugspunkt dient die im Baufenster eingetragene Bezugshöhe in Meter ü.N.N. im neuen Höhenmaß -EHN- (§ 18 (1) BauNVO)

4. Bauweise (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB und § 22 BauNVO)

EO

Offene Bauweise gemäß § 22 (2) BauNVO, nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Verklebung

Bei Verklebung der Gebäude über Garagen ist eine geschlossene Bauweise gemäß § 22 (3) BauNVO zulässig.

5. Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

Hauptfrischung, siehe Planschrieb

6. Flächen für Stellplätze (§ 9 (1) Nr. 4 BauGB)

St

Auf der mit "St" bezeichneten Fläche des Flurstücks 642 können notwendige private Stellplätze, soweit diese nachweislich nicht auf dem Grundstück Franzensklingsweg 11 erstellt werden können, ausnahmsweise, unter besonderen Auflagen zugelassen werden (vgl. auch B. 2.1)

Im Übrigen sind Stellplätze innerhalb des Baulandes (innerhalb und außerhalb der mittele Baugrenze definierten überbaubaren Grundstücksfläche) zulässig

7. Nebenanlagen (§ 9 (1) Nr. 4 BauGB und §§ 14 und 23 (6) BauNVO)

Nebenanlagen im Sinne des § 14 (1) BauNVO - soweit es sich um Gebäude handelt - sind innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig

Wintergärten

Außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche können unbeheizte Wintergärten zugelassen werden. Die außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche liegenden Grundstücke der Fläche 127/2 und die Höhe 3,50 m über der festgesetzten Bezugshöhe "BP" (siehe B. 3) nicht überschreiten. (Hinweis: Die bauliche Trennung zwischen Wintergärten und Hauptgebäude muß den gültigen Mindestanforderungen an den Wärmeschutz entsprechen, s. VdSHV)

Im WA 2 (Flst. 640/2) dürfen Nebenanlagen zwischen öffentlicher Baugrenze und privater Grünfläche eine Höhe von 310,50 m über NN nicht überschreiten.

Sonstige Nebenanlagen

Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sind auch außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zugelassen, jedoch im Bereich zwischen den Erschließungsstraßen und den Baugrenzen entlang der Straßenfront.

Versorgungsanlagen

Die nach § 14 (2) BauNVO der Versorgung dienenden Nebenanlagen sind allgemein zulässig.

8. Verkehrsmittel (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)

Verkehrsmittel besonderer Zweckbestimmung

Verkehrsmittel besonderer Zweckbestimmung. Siehe Planschrieb. Die Erschließungsstraße Steinrückweg (nördliches Teilstück) sowie die im südlichen Teilstück abzuwendenden Schotterwege erhalten einen verkehrsberuhigten Ausbau und werden gemischt genutzt als Gehfläche und Fahrbahn. Innerhalb der Verkehrsfläche können gesonderte Flächen zur Aufstellung der Müllbehälter am Tag der Entleerung ausgewiesen werden.

Anschluss anderer Flächen an die Verkehrsflächen. Siehe Planschrieb. In den im Bebauungsplan gekennzeichneten Bereichen sind Ein- und Ausfahrten nicht zulässig (§ 8 (1) Nr. 4 und 11 BauGB)

9. Mit Geh- und Fahrrecht und Leitungsrecht zu belastende Flächen (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

LR 1

Zugunsten der Kraftwerk Altwürttemberg Abkesselsanlage (KAWAAG) wird ein Leitungsrecht zur Führung einer unterirdischen Stromleitung auf den Grundstücken Steinrückweg 14 bis 20 festgesetzt.

LR 2

Zugunsten der Stadt Murhardt wird auf dem Grundstück Flst. 642 ein Leitungsrecht (LR2) zur Führung eines Oberflächenwasserabfuhrsystems mit 3,0 m Breite festgesetzt.

10. Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

1.8.1 (1) BauGB

Allgemeine Festsetzungen

Für sämtliche Pflanzungen in den Pflanzgebietsflächen sind einheimische bzw. standortgerechte Arten zu wählen. Es werden Feldgehölze, Obstbäume und Wildgehölze empfohlen. (Hinweis: Für Standorte empfindliche Arten sind ungeeignet). Nadelgehölze dürfen nicht angepflanzt werden. Für die im Geltungsbereich des Bebauungsplans festgesetzten Einzelbäume sind Nadelgehölze unzulässig.

Pfg 1 (Planung von Obstbäumen zur Entwicklung des Wiesengrundes)

An den im Lageplan gekennzeichneten Stellen sind Obstbäume mit einem Kronenastab 1,0 m (Hochstamm) zu pflanzen, zu pflegen und bei natürlichem Abgang in der ersten Planungsperiode nach Abgang zu ersetzen.

Folgende Sorten sind u. a. zulässig:

Apfelorten	Mispelorten	Zwischensorten
Bretacher	Goldapfel	Bretacher
Bretacher	Goldapfel	Bretacher
Körsch	Goldapfel	Bretacher
Körsch	Goldapfel	Bretacher
Jacob Fischer	Goldapfel	Bretacher
Joseph Mauch	Goldapfel	Bretacher

Pfg 2 (Großkronige Laubbäume entlang dem Franzensklingsweg)

Gemäß Planentwurf sind großkronige Laubbäume (z. B. aus der nachfolgend genannten Auswahl) in den Qualitäten nach 3 x v.m.B. 14 - 16 zu pflanzen, zu pflegen und bei natürlichem Abgang in der ersten Planungsperiode nach Abgang zu ersetzen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.

Der Standort kann bis zu 2 m variieren. Um den alleinstehenden Charakter zu wahren, ist hierbei der Verlust der Erschließungsstraße zu berücksichtigen.